

WERTVOLL berührt werden - Projektarbeit-



- **Das Modellprojekt "WERTVOLL berührt werden" umfasst die achtsame Fürsorge am Lebensende.**
- **Verantwortlich für die Umsetzung des Projekts sind zwei Pflegefachkräfte**
- **Erkenntnisse werden gesammelt und ausgewertet.**
- **Wertvolles Berühren ist ein neues Projekt, das über zwei Jahre mit zwei Stunden pro Woche vom Hospizfonds gefördert wird.**

Wir pflegen Menschlichkeit!

Berührung schafft Geborgenheit



Das Projekt "WERTVOLL berührt werden" stellt die Berührung von Menschen, die sich nicht mehr äußern können, in den Mittelpunkt. Grund kann eine schwere Demenz oder das Endstadium einer chronischen Erkrankung sein. Berührungen signalisieren dem Betroffenen, dass jemand da ist, der es gut mit ihm meint. Wohltuendes Berühren vereint Elemente aus der Basalen Stimulation, der Kinästhetik und der Aromatherapie und erfüllt elementare menschliche Bedürfnisse: Nähe, Wärme und Liebe. Wo Worte enden ist die Berührung das wichtigste Kommunikationsmittel. Die Berührung zu Beginn und am Ende der pflegerischen Versorgung signalisiert dem Betroffenen, wie bei einem guten Gespräch Nähe und Vertrautheit.

Kontakt und Rückfragen jederzeit unter:

Caritas- Haus St. Barbara, Goethestraße 30, 92237 Sulzbach- Rosenberg

Tel.: 09661/ 8734-0

oder online unter:

info@st-barbara-su-ro.de